

Zusammenstoß zweier Busse in der Nähe von Iwano-Frankiwsk: ein Todesopfer

18.03.2023

Am Samstagmorgen, den 18. März, stießen zwei Busse in der Ortschaft Tovmachyk, Bezirk Kolomiya, Gebiet Iwano-Frankiwsk, zusammen. Bei dem Unfall kam eine Person ums Leben, vierundzwanzig weitere wurden ins Krankenhaus gebracht. Das teilte die Regionalpolizei auf ihrer Facebook-Seite mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Samstagmorgen, den 18. März, stießen zwei Busse in der Ortschaft Tovmachyk, Bezirk Kolomiya, Gebiet Iwano-Frankiwsk, zusammen. Bei dem Unfall kam eine Person ums Leben, vierundzwanzig weitere wurden ins Krankenhaus gebracht. Das teilte die Regionalpolizei auf ihrer Facebook-Seite mit.

„Der 56-jährige Fahrer des Etalon-Busses der Strecke Kolomyia-Mukachevo, der auf der Straße T-09-05 fuhr, geriet auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem Volkswagen LT-Bus, der auf der Strecke Lanchin-Kolomyia fuhr. Infolge des Zusammenstoßes starb ein Fahrgast des Volkswagen LT noch an der Unfallstelle. 23 Fahrgäste aus beiden Fahrzeugen und der 36-jährige Fahrer des Volkswagen LT wurden mit verschiedenen Verletzungen in medizinische Einrichtungen gebracht. Sie erhalten die notwendige medizinische Versorgung“, hieß es.

Die Polizei überprüfte den Fahrer des Etalon auf Trunkenheit es stellte sich heraus, dass er nüchtern am Steuer saß.

Die Informationen über den Vorfall wurden im Einheitlichen Register für Ermittlungsverfahren unter dem Artikel Verletzung der Verkehrssicherheit (Teil 2 Artikel 286 des Strafgesetzbuches der Ukraine) eingetragen. Die Strafverfolgungsbehörden arbeiten weiter an der Unfallstelle.

Wie wir bereits berichteten, fuhr in der Region Odessa ein Polizist in einen Streifenwagen, in dem ein Unfall aufgenommen wurde. In Kiew kollidierte ein Lexus mit einem „Phantom“ der Polizei.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 241

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.